

Wir sind nicht die gut verdienenden Beamten, von denen in der Öffentlichkeit die Rede ist !!!

Feuerwehrbeamte riskieren zu jeder Tages- und Nachtzeit bei ihren Einsätzen Gesundheit und Leben für die Bürger der Stadt.

- Egal, ob im Rettungsdienst oder bei Brandeinsätzen, wir sind immer bereit, risikoreiche und harte Arbeit zu leisten.
- nicht umsonst liegt die durchschnittliche Lebenserwartung eines Feuerwehrbeamten bei 61,5 Jahren
- wir arbeiten 54 Stunden pro Woche im 24 Std.-Dienst und das für einen **Nettostundenlohn von 6,60 €**.

Wir fordern endlich eine leistungsgerechte Bezahlung. Seit Jahren müssen wir finanzielle Einbußen hinnehmen!!!

- Pensionen sind bereits mehrfach gekürzt worden.
- Hohe Selbstbeteiligung bei der medizinischen Grundversorgung.
- Lohnerhöhungen liegen seit Jahren unterhalb der Inflationsrate.
- Bei Dienstunfähigkeit werden wir zum Sozialfall.
- 60% der Feuerwehrbeamten sind in der untersten Besoldungsgruppe.

Weitere geplante Kürzungen im öffentlichen Dienst sind für uns ein Schlag ins Gesicht.

**Wer bei Feuerwehr und Polizei spart,
“bringt den Bürger um“ seine Sicherheit !!!**